

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0353-II/1/b/2014

Wien, am 9. Mai 2014

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mario Kunasek und weitere Abgeordnete haben am 20. März 2014 unter der Zahl 1111/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "linke Gewalt vor der UPC-Arena (Graz) wird von Abg. Steinhauser (Grüne) gutgeheißen" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Zur Zeit des genannten Vorfalles waren im Außenbereich der UPC-Arena insgesamt 17 Einsatzbeamte als Teil einer Einsatzeinheit zu ordnungsdienstlichen Aufgaben eingesetzt. Davon waren 4 Exekutivbeamte auf Grund ihrer örtlichen Nähe zum Vorfallesort unmittelbar in die gegenständliche Amtshandlung involviert.

Zu Frage 3:

Auf Grund der Tatsache, dass die vier Beamten als Teil einer Einsatzeinheit für eine Sportgroßveranstaltung abgestellt waren, entstanden durch die Übernahme der Amtshandlung im Zusammenhang mit den derzeit unbekanntem Tätern und der Gruppe der „Freiheitlichen Arbeitnehmer“ somit keine zusätzlichen Kosten.

Zu den Fragen 4 und 5:

Es gab keine verletzte Polizeibedienstete.

Zu den Fragen 6 und 7:

Außer dem Opfer der Körperverletzung sind polizeilich keine weiteren verletzten Personen evident.

Zu den Fragen 8 und 9:

Ein Bus der Fraktion der Freiheitlichen Arbeitnehmer, welcher im Verlauf des AK-Wahlkampfes verwendet worden war, wurde durch die Aufschrift „Nazi“ verunstaltet. Des Weiteren wurden der linke Außenspiegel sowie der linke vordere Radeinlauf beschädigt. Darüber hinaus sind polizeilich in diesem Zusammenhang keine weiteren Sachbeschädigungen bekannt.


Zu Frage 10:

Nein.

Zu Frage 11:

Eine Identifizierung der vermurmelten Täter war bis dato nicht möglich. Der Sachverhalt wurde nach umfangreichen Ermittlungen am 20.03.2014 mittels Abschlussbericht an die Staatsanwaltschaft Graz angezeigt.

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	zJ3HwXeyBfCX2ZRztLwH4QzZ1ZCLm0pyb8jg5Wma22VLZvpiUx1LkV+pPQjCoGEDIOmdN5wL08xBLwgIiEi6LD85zHuQnGuoXKZM8ehOCLl1IDULSs5KMc7DjaTP2IX8nwYJSDWPmyN2YZfXwbtztEgtrAMryfS9TOHzQ6Q7P34baa1D186kxPOLKbVGx1D+bjtiIw1DX1k1devbXzalTxRYIXdH8QQpguyU56v460vmylAlKbV+14pnpqDvMzaYcRve701b+RjWFubUHt1TYTpAiYvbb+qYwIpj5AAG0031vRH+zddHismRi+0bbLTfRaBaa2zg==	
	Datum/Zeit-UTC	2014-05-20T11:37:04+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	